

# Inhalt

CORINNA SCHLICHT & CHRISTIAN STELTZ

Einleitung ..... 5

CORINNA SCHLICHT

Entscheidungsschwäche als Problem männlicher  
Subjektkonstitution in den Textwelten Tilman Rammstedts ..... 13

SYLVIA KOKOT

(Natur-)Techniken. Narrative Konstrukte und Ambivalenzen  
im Diskursfeld um ADHS und Methylphenidat ..... 35

SARAH MAAß

Wer hat Angst vorm schwarzen Loch? (Re)Normalisierung  
und Lebenskunst in aktuellen Lifestylemagazinen ..... 55

PHILIP REICH

Durch Kreativität zur Katastrophe? Das entgrenzte Subjekt in  
Moritz Rinkes *Wir lieben und wissen nichts* ..... 79

MELINA GRUNDMANN & JACQUELINE THÖR

Macht Globalisierung krank? Isolation und Depression in  
Terézia Moras Romanen *Der einzige Mann auf dem Kontinent*  
und *Das Ungeheuer* ..... 97

CHRISTIAN STELTZ

„Ein Boot voll mit Leuten, siehst du es nicht?“ – Verdrängung  
als Überlebensstrategie des globalisierten Subjekts in  
Roland Schimmelpfennigs *Der goldene Drache* (2009)  
und Aki Kaurismäkis *Le Havre* (2011) ..... 111

MIRIJAM UNNERSTALL

Zeitgeschichte und die Last traumatischer Erinnerungen  
in Maja Haderlaps Roman *Engel des Vergessens* ..... 131

ANDREAS SCHMID

- Repräsentation und Globalisierung. Postkoloniale  
Erzählstrategien in Hans Christoph Buchs  
*Reise um die Welt in acht Nächten* ..... 153

LYDIA DOLIVA

- Grenzerfahrungen in Jenny Erpenbecks Roman  
*Gehen, ging, gegangen* ..... 171

HANNAH SPEICHER

- Von der lächerlichen Finsternis im Herzen der Berliner  
Republik. Wolfram Lotz' Hörspiel- und Theatertext  
*Die lächerliche Finsternis* im Kontext neokolonialer  
Wirklichkeit(en) nach 1989 ..... 193

THOMAS EMMRICH

- Vom Simulacrum zur Septoästhetik. Sexualität und  
Weiblichkeit bei Ovid, Cixous und Roche ..... 211